

## Energetische Modernisierung von Wohngebäuden im Bestand

Bei der energetischen Sanierung gibt es eine große Anzahl gezielter Maßnahmen, um den Energiebedarf eines Gebäudes zu senken. Maßnahmen wie Austausch der Heizung, Nutzung von Solarwärme und Dämmung der Gebäudehülle sind sinnvolle Möglichkeiten, um Klima und Geldbeutel zu schonen.

Die Sanierung eines Gebäudes refinanziert sich durch die eingesparten Energiekosten und maximiert zudem den Wohnkomfort. Die Amortisationsdauer verschiedener Sanierungen liegt in der Regel zwischen 8 und 15 Jahren. Sie gibt die Zeit an, in der die Anschaffungsausgaben einer Investition wiedergewonnen werden kann. In der folgenden Tabelle sind die Einsparungen durch energetische Sanierungen dargestellt.

Sanierung	Amortisationsdauer	Heizkosten-Einsparungen
Fenster tauschen	8 - 15 Jahre	10 - 20 %
Neue Heizung installieren	7 - 10 Jahre	10 - 15 %
Solarthermie-Anlage installieren	10 - 15 Jahre	10 - 20 %
Fassade dämmen	8 - 14 Jahre	15 - 20 %
Dach dämmen	8 - 18 Jahre	15 - 20 %

Quelle: Energieheld.de

Mit der Wahl einer Sanierungsmaßnahme entscheidet der Eigentümer wie effizient der Energieverbrauch ist und wie hoch die Einsparungen bei den Energiekosten sein werden.

Maßnahmen zur energetischen Modernisierung von Wohngebäuden werden neben staatlichen Förderungen auch regional durch die Energiewerke Isernhagen (EWI) gefördert. Voraussetzung für den Erhalt der Förderung ist die Energieberatung durch einen unabhängigen zugelassenen Sachverständigen. Die Energiewerke bieten, zusammen mit dem Partner LSW Energie GmbH, ihren Kunden kostenlos eine Energieberatung an, die im Rahmen der Förderung anerkannt wird. Bei Interesse an dieser Beratung können sich Kunden einfach bei der EWI melden. Auch die Klimaschutzagentur der Region Hannover bietet unabhängige, neutrale und kostenlose Beratungen an, die für die Förderung der EWI anerkannt werden. Ein bedarfsorientierter Energieausweis kann die Energieberatung unter bestimmten Voraussetzungen ersetzen.

Zu Details, den Summen und den Fördervoraussetzungen informiert gern Daniela Gensert, Mitarbeiterin der EWI, telefonisch unter 0511 616 5473. Mit Dämmmaßnahmen und dem Einbau neuer Haustechnik werden die Bürger und Bürgerinnen von Isernhagen bei der Umsetzung energiesparender Maßnahmen bezuschusst, die langfristig die Kosten senken. Zum Thema technische Standards berät Herr Schneemann, Mitarbeiter der Gemeinde Isernhagen, unter 0511 6153-4672.